

apostolum dicentem: 'Qui converti fecerit peccatorem ab errore viae suae, salvabit¹ animam eius a morte et operit multitudinem peccatorum'². Quapropter sancimus³ nolentes sacramento constringi, ut peccantes proximos, quos amant, periurii timore celare non praesumant, nec⁴ sit quisquam in episcopatu laicus testimonio admittendus, qui non sit huiusmodi sacramentis implicatus:

Daran schliessen sich, in derselben Zeile fortlaufend, in M_2 die rotgeschriebenen Worte: 'Iusiurandum synodicum'⁵. Dieses selbst beginnt in neuer Zeile:

Ex hac hora deinceps⁶, quicquid⁷ contra divinam et christianam legem in diocesi praesentis temporis episcopi commissum veraciter scio aut a⁸ veracibus divulgatum comperero, quando ab ipso in synodo aut parroechiali⁹ conventu vel a suo archidiacono aut archipresbytero in illorum ministerio interrogatus fuero, non gratia alicuius vel odio id me celaturum, ut ita me deus et ista sanctorum adiuvent patrocinia.

Dies der Wortlaut des ganzen Kanons. Wie aus den Varianten ersichtlich, hat M_1 unverkennbar näheren Anschluss an S als an M_2 ; die beiden ersten decken sich bis auf Weniges und Unbedeutendes vollständig, namentlich auch in den öfter vorkommenden Inversionen, sodass an eine nahe Verwandtschaft beider gedacht werden muss. Die Abweichungen in M_1 'filium' statt 'filiam', 'odoris' statt 'oderis', 'quicquid' statt 'quidquid', 'barroechiali' statt 'parroechiali' widersprechen einer Abhängigkeit von S nicht, stellen sich vielmehr nur als Schreibversehen oder orthographische Abweichungen dar. Aber M_1 hat richtig 'salvabit' statt 'salvavit' in S. Vielleicht stammt der in M_1 isoliert stehende Kanon aber doch aus einer Hs., welche die Reihe der in S stehenden Beschlüsse (vgl. die Tabelle bei Phillips S. 497) hatte. Jedenfalls gehören beide Hss. hinsichtlich unseres Beschlusses ein und derselben Ueberlieferungsgruppe an, während M_2 einer anderen entstammt. Glücklicherweise aber sind die Unterschiede der drei Hss. insgesamt betrachtet nicht einschneidender Natur, so dass¹ schliesslich weder die eine noch die andere Lesart Aenderungen des Sinnes bedingen würde. Die Hauptfrage bleibt daher nur die: Gehört unser Kanon tatsächlich auch dem Konzil von

1) salvavit S. 2) Jac. 5, 20. 3) sancimus M_2 . 4) ne M_2 .

5) Diese Worte fehlen in M_1 S; hier schliesst sich der Eid ohne Unterbrechung an den Text des Kanons an. 6) deinceps hora M_2 . 7) quicquid M_1 . 8) de M_2 . 9) barroechiali M_1 ; parrochiali M_2 .